



## Pressemitteilung

19. Dezember 2007

### **Schach-Weltmeisterschaft in Deutschland perfekt: Viswanathan Anand und Wladimir Kramnik kämpfen im Oktober 2008 um den WM-Titel**

- *Vom 11. – 30.10.2008 in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn*
- *Gesamt-Preisfonds: 1,5 Millionen Euro*
- *Bundesfinanzminister Peer Steinbrück Schirmherr der Veranstaltung*
- *Evonik Industries AG Hauptsponsor der Schach-WM*

**Dortmund. Die Schach-Weltmeisterschaft 2008 in Deutschland ist perfekt: Viswanathan Anand (Indien) und Wladimir Kramnik (Russland) treten vom 11. bis 30. Oktober 2008 zum Kampf um den WM-Titel an. Austragungsort ist die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn.**

Gespielt werden zwölf Partien mit klassischer Bedenkzeit, die zwischen dem 11. und 28. Oktober 2008 ausgetragen werden. Bei einem möglichen Gleichstand wird die Entscheidung in dem anschließenden Tie-Break am 30. Oktober 2008 fallen. Der Preisfonds, den sich die Spieler je zur Hälfte teilen, beträgt insgesamt 1,5 Millionen Euro (ca. 2,1 Millionen US-Dollar) inklusive Steuern sowie Gebühren an den Weltverband.

Mit Viswanathan Anand (37) und Wladimir Kramnik (32) treten die beiden herausragenden Persönlichkeiten des gegenwärtigen Schachs zum Kampf um die WM-Krone an. Dieser Zweikampf, dem die Schachfans aus aller Welt entgegenfiebert, wird sich nahtlos in die 120-jährige Tradition der größten Duelle der Schachgeschichte wie Capablanca-Aljehin, Fischer-Spasski, Kasparow-Karpow oder auch Kramnik-Topalow einreihen.

Der amtierende und unangefochtene Weltmeister Anand errang im September 2007 beim WM-Rundenturnier in Mexiko-Stadt den Sieg. Kramnik belegte dort den 2. Platz und ist in seinen drei bisherigen WM-Zweikämpfen noch unbesiegt.

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft von Peer Steinbrück, Bundesminister der Finanzen, der selbst begeisterter und ambitionierter Schachspieler ist.

Hauptsponsor der Schach-WM ist Evonik Industries. Der Essener Industriekonzern hatte sich bereits 2006 anlässlich der World Chess Challenge zwischen Wladimir Kramnik und dem Schachcomputer Deep Fritz stark engagiert.

Die Schach-WM 2008 in Bonn wird vom Weltschachverband FIDE – mit ihrem Präsidenten Kirsan Ilyumshinov an der Spitze – auf allen organisatorischen Ebenen von Anfang an begleitet. Die FIDE mit Sitz in Athen ist mit 161 angeschlossenen nationalen Verbänden und 40 Millionen aktiven Schachspielern einer der weltweit größten Sportverbände.

Veranstalter der Schach-WM ist die Universal Event Promotion GmbH (UEP) mit Sitz in Dortmund, der seitens der FIDE alle Rechte übertragen wurden. UEP machte sich bereits im Jahre 2006 einen Namen, als im Rahmen der World Chess Challenge das Match zwischen Wladimir Kramnik und dem Schach-Computer Deep Fritz, das weltweit große Medienresonanzen erzielte, erfolgreich organisiert und vermarktet wurde.

**Offizielle WM-Website des Veranstalters UEP:** [www.uep-worldchess.com](http://www.uep-worldchess.com)

**Bei Rückfragen:**

Rolf Behovits  
Universal Event Promotion GmbH  
Pressesprecher  
Tel.: 0170/2317139  
E-Mail: [rolf.behovits@uep-worldchess.com](mailto:rolf.behovits@uep-worldchess.com)

**Links:**

Weltschachverband FIDE:	<a href="http://www.fide.com">www.fide.com</a>
Evonik Industries AG:	<a href="http://www.evonik.com">www.evonik.com</a>
Homepage V. Anand:	<a href="http://www.tng.in/vishwa.html">www.tng.in/vishwa.html</a>
Homepage V. Kramnik:	<a href="http://www.kramnik.com">www.kramnik.com</a>
Bundeskunsthalle:	<a href="http://www.kah-bonn.de">www.kah-bonn.de</a>

**Informationen zu Evonik Industries**

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den ertragsstarken und zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist weltweit führend in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind die Stärken des Konzerns.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Jahr 2006 einen Umsatz von rund 14,8 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) von über 1,2 Milliarden Euro. Es ist geplant, im 1. Halbjahr 2008 an den Kapitalmarkt zu gehen.

**Pressekontakt Evonik Industries:**

Sabrina Herich  
Evonik Industries  
Tel.: 0201/177-2225  
E-Mail: [presse@evonik.com](mailto:presse@evonik.com)